**Absender:**

Ihr Name....

Adresse.....

...... Amt für Raumentwicklung Kanton Zürich

Stampfenbachstrasse 12

8090 Zürich

Ort, Datum ..............

**Einwendung gegen Richtplantext Ziff. 4.3.2, Nr. 67 (K10) – geplante Abstell- und Serviceanlage Bubikon/Hinwil, Brach**

Sehr geehrte Damen und Herren

Im Zuge der öffentlichen Anhörung erlaube ich mir die folgende **Einwendung** einzureichen.

*Antrag:*

Der Eintrag der unter Pt. 4.3.2 geführten Nr. 67 ist aus der Teilrevision 2020 zu streichen.

*Begründung:*

**Das Vorhaben widerspricht dem Grundsatz und Anliegen der Raumentwicklung**

Der Schutz der Weilerkernzonen ist ein wesentliches Anliegen der Raumentwicklung des Kantons Zürich. Dies ist so festgehalten im «Merkblatt 06 2016 – Weilerkernzonen» der Baudirektion, Amt für Raumentwicklung.

Der geplante Anlagestandort Bubikon grenzt unmittelbar an mehrere Weilerkernzonen. Dies in den Weilern Brach, Platten und Wändhüslen (siehe Zonenplan Bubikon). Dies sind Weiler mit traditioneller bäuerlicher Siedlungsstruktur und somit ein «wichtiger Bestandteil des Landschaftsbildes». Durch Ihre Lage, Struktur und Charakteristik prägen sie die ländlichen Gebiete im Kanton Zürich. «Ihr Schutz ist daher ein wesentliches Anliegen der Raumentwicklung», wie dem erwähnten Merkblatt in diesem Wortlaut zu entnehmen ist.

Grossflächigen Abstellgleise und eine Servicehalle, die durch ihre enorme Höhe auffällt, würden das erwähnte Landschaftsbild vollkommen zerstören. Ein solcher Bau würde den Grundsätzen der Raumentwicklung 180° widersprechen und ist deshalb zu unterlassen.

Die Häuser und Höfe in der Brach, Platten, Wändhüslen sowie im Fuchsbühl stammen teilweise von vor 1850 und sind Teil der Identität und Geschichte des Kantons. Solche Landschaft und Heimat dürfen keinesfalls durch abscheuliche Bauten, wie es SBB-Anlagen sind, verschandelt werden. Im Sinne der Wahrung von Kultur und Tradition des Kantons Zürich, der auch ein Landkanton ist, sind für Abstellanlagen zwingend andere Standorte zu suchen.

Gerne erwarte ich Ihre Rückmeldung zu meiner Einwendung.

Mit freundlichen Grüssen,

..........